

## ADB-Artikel

**Zeune:** Johann *Karl Z.*, Philolog, wurde am 29. October 1736 in Stolzenhain bei Naumburg geboren, besuchte das Gymnasium zu Zeitz und studirte hierauf in Leipzig Philologie. 1775 bewarb er sich um eine außerordentliche Professur in der philosophischen Facultät daselbst, die ihm auch im Herbst desselben Jahres verliehen wurde, kam aber bereits 1776 als ordentlicher Professor der griechischen Sprache nach Wittenberg, wo er am 8. November 1788 starb. Z. gab zahlreiche mit kritischen und erklärenden Anmerkungen versehene Ausgaben alter Classiker heraus, so besonders Xenophon's „De Cyri expeditione minoris“ (1785) und dessen „Opuscula politica, equestria et venatica“ (1778), ferner Werke des Macrobius und Terentius, schrieb Animadversiones zu Anakreon, Plato, Xenophon und Anderen, sowie verschiedene Abhandlungen, und machte sich namentlich verdient durch seine Neubearbeitung der für das Studium der griechischen Sprache wichtigen Schrift des französischen Gelehrten Vigerus (François Vigier) „De praecipuis Graecae dictionis idiotismis“ (1777).

### Literatur

Brockhaus' Conversations-Lexikon. 9. Aufl., Bd. 15 (Lpz. 1843). — Meusel, Lexikon der v. 1750 bis 1800 verstarb. deutschen Schriftsteller, Bd. 15.

### Autor

*Max Mendheim.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Zeune, Karl“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1900), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

11. November 2019

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---